

Arbeit und Bildung : Sommerkurse 1925

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Postface**

Zeitschrift: **Neue Wege : Beiträge zu Religion und Sozialismus**

Band (Jahr): **19 (1925)**

Heft 5

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Emil Brunner:** Die Mystik und das Wort. Der Gegensatz zwischen moderner Religionsauffassung und christlichem Glauben, dargestellt an der Theologie Schleiermachers. Tübingen, Verlag von J. C. B. Mohr. 1924.
- Ludwig Köhler:** Die Offenbarung Johannis und ihre heutige Deutung. Schultess & Cie., Zürich. 1924.
- F. Subilia:** La crise de la foi d'Edmond Scherer. Un problème actuel. Lausanne, Imprimerie La Concorde.
- Adolf Faut:** Romantik oder Reformation? Eine Wertung der religiösen Kräfte der Gegenwart. Friedrich Andreas Perthes, Gotha, Stuttgart.
- Walter Rauschenbach:** Les principes sociaux de Jésus, Traduction de S. Godet. Union chrétienne de Jeunes Gens, Genève. 3, Rue Général Dufour.
- Max Zeltner:** Vom Charakter philosophischer Systeme und ihrer Bedeutung für den Einzelnen. (Im Zusammenhang mit einer Kritik von O. Spenglers Untergang des Abendlandes.) Bayrische Druckerei und Verlagsanstalt. München 1923.
- E. Montet:** Der Islam. Uebersetzt von Armin Mühleman. Ernst Bircher, Bern. 1923. (Fortsetzung folgt.)

Redaktionelle Bemerkungen.

Zu unserem Leidwesen haben verschiedene Umstände es uns unmöglich gemacht, die Nummer noch rechtzeitig vor der Abstimmung über die Initiative Rothenberger herauszubringen und auch in dieser Form etwas für sie zu tun. Ueber die Abstimmung im nächsten Heft. Die Wilson-Worte mussten Raumes halber auch dieses Mal wieder zurückgestellt werden, sollen aber im nächsten Heft wieder erscheinen.

Arbeit und Bildung.

Sommerkurse 1925.

- I. Wie wir wohnen sollen und können.** Kurs in sechs Abenden.
1. „Was bedeutet die Wohnung und wie steht es heute damit?“
 2. u. 3. „Wie können wir uns rechte Wohnungen verschaffen?“ (Baugenossenschaft und Organisation des Wohnungsbaues überhaupt.)
 4. „Wie gestalten wir die Wohnungen im Geiste des Sozialismus?“
 5. „Wie schmücken wir unsere Wohnung?“
 6. „Wie leben wir in unserer Wohnung?“ (Das Familienleben.)
- Referenten sind: H. Billeter, D. Staudinger, P. Steinmann, E. Roth, A. Vogt, F. Walther.
- Beginn: Montag, 11. Mai, abends 8 Uhr.

II. Das Verhältnis von Mann und Frau. Kurs in fünf Abenden.

1. „Sinn und Bedeutung des geschlechtlichen Lebens.“
2. „Die Erziehung zur Reinheit.“
3. „Die rechte Ehe und wie sie zustande kommt.“
4. „Das Kind und die Ehrfurcht vor dem Leben.“
5. „Mann und Frau als Freunde und Kameraden.“

Die Referenten werden noch bekannt gegeben.
Beginn: Donnerstag, 4. Juni, abends 8 Uhr.

III. Frauenabende.

1. Frauengruppe Oberstrass. Lokal: Scheuchzerstrasse 36, Parterre.

„Besprechung von Lebens- und Erziehungsfragen“ (Ehrfurcht vor dem Leben, Selbstbehauptung, Selbstverleugnung, Reinheit) mit gemeinsamer Lektüre.

Am zweiten und vierten Donnerstag im Monat, abends 8 Uhr.
Beginn: 14. Mai.

Leiterin: Frau D. Staudinger.

Eine halbe Stunde vorher im gleichen Lokal und an den gleichen Abenden Bücherausgabe der Schweizerischen Volksbibliothek an jedermann.

2. Frauengruppe Aussersihl.

„Die Erziehung der Mütter,“ Besprechungen anhand von Erziehungsbüchern.

Am ersten und dritten Dienstag im Monat, abends 8 Uhr.
Beginn: 5. Mai.

Leiterinnen: Frau Dr. Tschulok und Frau Ragaz.

IV. Religiöse Besprechungen im Anschluss an ausgewählte Psalmen (Gott, Seele und Schicksal).

Jeden Samstag, abends 8 Uhr.

Beginn: 9. Mai. Leiter: L. Ragaz.

V. Monatsabende.

Fortsetzung des Winterthemas („Sozialismus und Pazifismus“).
Aktuelle Fragen.

VI. Mütterwoche, 17.—23. Mai, im Bendeli, im Toggenburg.

„Zur Vertiefung in die Aufgaben des Frauenlebens.“

Auskunft bei Frau Vogt, im Buehl, Wädenswil, und Frau Ragaz, Gartenhofstrasse, Zürich 4.

Wo nichts Besonderes angegeben ist, finden die Anlässe im Heim, Gartenhofstrasse 7, statt.

Für Kurs I und II wird ein Kursgeld von je 2 Fr. erhoben.

Zu all diesen Veranstaltungen ist jedermann freundlich eingeladen.
Die Kommission.